

II- 9943 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/89-Parl/89

Wien, 25. Jänner 1990

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Rudolf PÖDER

Parlament  
1017 Wien

4629 IAB

1990 -02- 01

zu 4729 IJ

Die schriftl. parl. Anfrage Nr. 4729/J-NR/89, betreffend Benachteiligung der Universität Graz, die die Abg. Dr. Seel und Ge- nossen am 11. Dezember 1989 an mich richteten, beehe ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) bis 3)

Ich darf auf die beiliegenden Tabellen und Aufstellungen verweisen.

ad 4)

Die den einzelnen Fakultäten der Universitäten seit Februar 1987 zugewiesenen Planstellen können der beiliegenden Übersicht entnommen werden.

Zur Universität Graz ist anzumerken, daß sie in dieser Zeit bis Ende 1989 14 zusätzliche nichtwissenschaftliche Planstellen erhalten hat. Darüber hinaus wurden ihr als einer der ganz wenigen Fälle 2 neue Planstellen für das EDV-Zentrum bewilligt.

Für 1990 enthält der Stellenplan bei den Universitäten bekanntlich nur sehr wenige zusätzliche Planstellen, weil fast die gesamte formelle Erhöhung auf die Sanierung der sogenannten "grauen Köpfe" zurückzuführen ist. Inwieweit in diesem Rahmen zusätzliche Personalaufnahmen möglich sind, wird derzeit noch eingehend ge-

- 2 -

prüft, sodaß eine Aussage nicht möglich ist. Umfangreichere Planungen sind erst wieder für den Stellenplan 1991 möglich, der im Frühjahr mit dem Bundeskanzleramt und Bundesministerium für Finanzen zu verhandeln sein wird.

ad 5) und 6)

Die angeschlossene tabellarische Übersicht weist die von den einzelnen Universitäten in den Jahren 1987 und 1988 für die Anschaffung von Büchern und Zeitschriften aufgewendeten Mittel mit einer Aufgliederung der Anteile der Hauptbibliotheken einerseits und der Fakultäten und Institute andererseits sowie das Verhältnis der von den einzelnen Universitätsbibliotheken zentral verwalteten bzw. den Fakultäten bzw. Instituten der Universitäten zur Disposition gestandenen Mittel aus.

Die gemäß § 86 Abs. 3 lit. b UOG für Anschaffungen, die unmittelbar der Durchführung konkreter Lehraufgaben und Forschungsvorhaben dienen, vorzusehenden Mittel werden grundsätzlich in Höhe von 20 % der Jahresliteraturdotationen der einzelnen Universitäten festgesetzt. Gemäß § 87 Abs. 1 lit. b UOG obliegt die Entscheidung über die Aufteilung dieser Mittel auf die Fakultäten und innerhalb der Fakultäten den Kollegialorganen im autonomen Wirkungsbereich. Tatsächlich stehen den Fakultäten bzw. Instituten bedeutend höhere Mittel zur Disposition, da die Abdeckung sämtlicher längerfristiger Verpflichtungen, wie die Abonnements der an den Instituten laufend gehaltenen Zeitschriften (§ 86 Abs. 3 lit. a UOG), sowie die Literaturanschaffungen unter Bedachtnahme auf die Bedürfnisse der Studierenden für die Erfordernisse der Lehrveranstaltungen (§ 86 Abs. 3 lit. c UOG) zwar aus dem Budget der Hauptbibliothek erfolgt, diese Mittel jedoch letztlich direkt den Fakultäten bzw. Instituten zugute kommen. Der Anteil der Fakultäten bzw. Institute an der Literaturdotation der Universität beträgt daher im Durchschnitt rund 60 %.

Das errechnete Verhältnis der von den Hauptbibliotheken zentral verwalteten Mittel zu den den Fakultäten bzw. Instituten zur

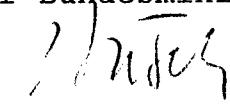
- 3 -

Disposition gestellten Mittel besitzt im Hinblick auf die Verschiedenheit der örtlichen Gegebenheiten keine echte Aussagekraft. So führt die Dislozierung von Instituten, wie etwa insbesondere an der Universität Wien, dazu, daß für dislozierte Institute mehr Literatur angeschafft werden muß, als an Universitäten mit einem Zentralgebäude, und daß an solchen Universitäten der Institutsanteil höher ist. Umgekehrt bewirken etwa die an der Hauptbibliothek der Universität Graz eingerichteten Fachlesesäle für Chemie, Physik, Medizin, Naturwissenschaften und Mathematik einen höheren Anteil der Hauptbibliothek, da die Anschaffung der einschlägigen fachspezifischen Bestände der Fachlesesäle die Dotation der Hauptbibliothek belastet, während sie an anderen Universitäten, an denen solche Fachlesesäle nicht eingerichtet sind, die Institutsanteile belasten. Die schwankenden Verhältniszahlen sind auch auf die jährlich betragsmäßig unterschiedlichen Zuweisungen von Berufungsgeldern zurückzuführen.

Die Literaturdotation der Universitäten wurden im Jahr 1989 im Durchschnitt um rund 7,5 % erhöht. Aussagen über die tatsächlichen Ausgaben für Literaturanschaffungen im Jahr 1989 und die Verteilung dieser Mittel auf die Hauptbibliotheken und die Fakultäten bzw. Institute können erst nach Vorliegen des Bundesrechnungsabschlusses 1989 und der Jahresstatistiken 1989 der einzelnen Universitätsbibliotheken gemacht werden.

Für das Jahr 1990 werden die Literaturanschaffungsdotationen der Universitäten im Durchschnitt um 15 % erhöht werden.

Der Bundesminister:



Beilagen

**1. Welche Beträge wurden in der laufenden Gesetzgebungsperiode den einzelnen österreichischen Universitäten für "Anlagen" und "Aufwendungen" zugewiesen bzw. sind für 1990 vorgesehen?**

**ANLAGEN 1/14203**

	1987	1988	1989	1990
Univ.Wien	89.564.163,-	119.167.836,-	139.936.219,-	
TU Wien	77.846.946,-	98.770.507,-	117.209.600,-	
BoKu Wien	16.724.066,-	31.069.092,-	38.771.056,-	
Vet.med.Wien	17.632.457,-	11.888.653,-	11.309.631,-	
WU Wien	8.542.616,-	12.037.674,-	15.439.100,-	
Univ.Linz	12.527.175,-	18.393.185,-	34.266.357,-	
Univ.Salzburg	49.633.655,-	64.812.220,-	81.740.600,-	
Univ.Graz	29.292.615,-	57.006.066,-	72.628.703,-	
TU Graz	39.965.615,-	61.034.766,-	69.769.019,-	
Montan.Leoben	4.101.535,-	16.451.262,-	16.233.422,-	
Univ.Klagenfurt	5.364.840,-	12.051.558,-	7.230.047,-	
Univ.Innsbruck	59.585.354,-	66.374.230,-	89.439.700,-	
insgesamt	410.781.037,-	569.057.049,-	693.993.454,-	795.717.000,-*)

\*) entspricht dem im BVA 1990 präliminierten Gesamtbetrag

**AUFWENDUNGEN 1/14208**

	1987	1988	1989	1990
--	------	------	------	------

Univ.Wien	298.142.535,-	322.774.498,-	351.536.000,-	387.393.000,-
TU Wien	172.289.404,-	171.972.631,-	179.000.000,-	197.258.000,-
BoKu Wien	37.073.712,-	45.794.691,-	45.722.000,-	50.386.000,-
Vet.med.Wien	39.099.820,-	39.624.158,-	39.400.000,-	43.420.000,-
WU Wien	73.281.301,-	80.409.403,-	94.500.000,-	106.139.000,-
Univ.Linz	60.076.289,-	62.515.780,-	66.730.000,-	73.537.000,-
Univ.Salzburg	77.162.652,-	83.691.790,-	89.200.000,-	98.699.000,-
Univ.Graz	114.528.532,-	125.115.377,-	129.900.000,-	145.350.000,-
TU Graz	82.830.227,-	88.460.514,-	94.000.000,-	103.588.000,-
Montan.Leoben	32.149.601,-	32.530.263,-	35.620.000,-	39.254.000,-
Univ.Klagenfurt	23.683.596,-	28.490.695,-	32.900.000,-	36.456.000,-
<u>Univ.Innsbruck</u>	<u>153.756.695,-</u>	<u>161.737.394,-</u>	<u>174.700.000,-</u>	<u>192.520.000,-</u>
insgesamt	1.164.074.364,-	1.243.117.194,-	1.333.208.000,-	1.474.000.000,-

Die Beträge der Rechnungsjahre 1987 und 1988 entsprechen dem tatsächlichen Erfolg.

Die Beträge 1989 und 1990 sind der voraussichtliche Erfolg.

**2. Wie wurden diese Beträge an den Universitäten auf Ausgaben der zentralen Verwaltung und auf ordentliche Dotationen für die Fakultäten aufgeteilt?**

**AUFWENDUNGEN 1987**

	zentr.Verw. Verw.Aufwand	o.Dotation	EDV,RKZ,Z-Posten	Summe
Univ.Wien	171.129.677,-	66.250.000,-	60.762.858,-	298.142.535,-
TU Wien	82.751.478,-	37.910.000,-	51.627.926,-	172.289.404,-
BoKu Wien	20.789.834,-	9.757.000,-	6.526.878,-	37.073.712,-
Vet.med.Wien	25.569.677,-	8.942.000,-	4.588.143,-	39.099.820,-
WU Wien	56.464.828,-	4.079.000,-	12.737.473,-	73.281.301,-
Univ.Linz	36.906.945,-	6.943.000,-	16.226.344,-	60.076.289,-
Univ.Salzburg	53.852.502,-	15.766.000,-	7.544.150,-	77.162.652,-
Univ.Graz	63.305.987,-	31.531.000,-	19.691.545,-	114.528.532,-
TU Graz	52.242.646,-	20.084.000,-	10.503.581,-	82.830.227,-
Montan.Leoben	19.266.502,-	8.548.000,-	4.335.099,-	32.149.601,-
Univ.Klagenfurt	11.502.350,-	2.830.000,-	9.351.246,-	23.683.596,-
Univ.Innsbruck	86.515.877,-	37.960.000,-	29.280.818,-	153.756.695,-
insgesamt	680.298.303,-	250.600.000,-	233.176.061,-	1.164.074.364,-

**AUFWENDUNGEN 1988**

	zentr.Verw. Verw.Aufwand	o.Dotation	EDV,RKZ,Z-Posten	Summe
Univ.Wien	161.592.131,-	72.646.000,-	88.536.367,-	322.774.498,-
TU Wien	92.721.776,-	43.403.000,-	35.847.855,-	171.972.631,-
BoKu Wien	26.179.640,-	12.871.000,-	6.744.051,-	45.794.691,-
Vet.med.Wien	25.590.199,-	9.847.000,-	4.186.959,-	39.624.158,-
WU Wien	59.506.282,-	5.469.000,-	15.434.121,-	80.409.403,-
Univ.Linz	35.919.931,-	8.207.000,-	18.388.849,-	62.515.780,-
Univ.Salzburg	58.057.317,-	17.158.000,-	8.476.473,-	83.691.790,-
Univ.Graz	67.539.768,-	34.303.000,-	23.272.609,-	125.115.377,-
TU Graz	54.771.340,-	22.834.000,-	10.855.174,-	88.460.514,-
Montan.Leoben	18.698.448,-	9.411.000,-	4.420.815,-	32.530.263,-
Univ.Klagenfurt	13.856.546,-	3.126.000,-	11.508.149,-	28.490.695,-
Univ.Innsbruck	91.523.817,-	41.395.000,-	28.818.577,-	161.737.394,-
insgesamt	705.957.195,-	280.670.000,-	256.489.999,-	1.243.117.194,-

**AUFWENDUNGEN 1989**

	<b>zentr.Verw. Verw.Aufwand</b>	<b>o.Dotation</b>	<b>EDV,RKZ,Z-Posten</b>	<b>Summe</b>
Univ.Wien	170.000.000,-	76.407.000,-	105.129.000,-	351.536.000,-
TU Wien	93.328.000,-	47.707.000,-	37.965.000,-	179.000.000,-
BoKu wien	27.000.000,-	13.692.000,-	5.030.000,-	45.722.000,-
Vet.med.Univ.	24.500.000,-	10.359.000,-	4.541.000,-	39.400.000,-
WU Wien	67.000.000,-	7.266.000,-	20.234.000,-	94.500.000,-
Univ.Linz	35.500.000,-	8.787.000,-	22.443.000,-	66.730.000,-
Univ.Salzburg	59.700.000,-	18.407.000,-	11.093.000,-	89.200.000,-
Univ.Graz	68.600.000,-	36.091.000,-	25.209.000,-	129.900.000,-
TU Graz	56.000.000,-	24.766.000,-	13.234.000,-	94.000.000,-
Montan.Leoben	19.600.000,-	10.238.000,-	5.782.000,-	35.620.000,-
Univ.Klagenfurt	15.000.000,-	3.315.000,-	14.585.000,-	32.900.000,-
Univ.Innsbruck	92.244.000,-	43.954.000,-	38.502.000,-	174.700.000,-
insgesamt	728.472.000,-	300.989.000,-	303.747.000,-	1.333.208.000,-

**AUFWENDUNGEN 1990**

	<b>zentr.Verw. Verw.Aufwand</b>	<b>o.Dotation</b>	<b>EDV,RKZ,Z-Posten</b>	<b>Summe</b>
Univ.Wien	178.000.000,-	79.813.000,-	129.580.000,-	387.393.000,-
TU Wien	100.000.000,-	53.121.000,-	44.137.000,-	197.258.000,-
BoKu Wien	27.500.000,-	15.574.000,-	7.312.000,-	50.386.000,-
Vet.med.Univ.	25.500.000,-	11.500.000,-	6.420.000,-	43.420.000,-
WU Wien	70.000.000,-	9.500.000,-	26.639.000,-	106.139.000,-
Univ.Linz	41.100.000,-	9.600.000,-	22.837.000,-	73.537.000,-
Univ.Salzburg	61.500.000,-	20.180.000,-	17.019.000,-	98.699.000,-
Univ.Graz	74.000.000,-	42.208.000,-	29.142.000,-	145.350.000,-
TU Graz	60.500.000,-	28.429.000,-	14.659.000,-	103.588.000,-
Montan.Leoben	20.500.000,-	11.451.000,-	7.303.000,-	39.254.000,-
Univ.Klagenfurt	16.000.000,-	3.900.000,-	16.556.000,-	36.456.000,-
Univ.Innsbruck	92.300.000,-	47.724.000,-	52.496.000,-	192.520.000,-
insgesamt	766.900.000,-	333.000.000,-	374.100.000,-	1.474.000.000,-

**AUFTEILUNG DER ORDENTLICHEN DOTATION AUF DIE EINZELNEN FAKULTÄTEN, DIE IN DER AUTONOMIE DER UNIVERSITÄTEN VORGENOMMEN WIRD**

	1987	1988	1989	1990
<b>Univ.Wien</b>				
Kath.Fak.	514.800,-	653.300,-	686.200,-	
Evangel.Fak.	476.200,-	417.000,-	438.000,-	
Rechtsw.Fak.	1.911.200,-	2.064.200,-	2.168.100,-	
SoWi.Fak.	1.312.700,-	1.417.800,-	1.489.200,-	
Med.Fak.	28.063.000,-	30.308.900,-	31.835.300,-	
Gr.-Int.Fak.	3.790.200,-	4.093.600,-	4.299.700,-	
Geistesw.Fak.	4.433.700,-	4.788.500,-	5.029.700,-	
Naturwiss.Fak.	23.597.200,-	25.485.600,-	26.769.100,-	
bes.Univ.-				
Einrichtung	2.151.000,-	3.417.100,-	3.691.700,-	
insgesamt	66.250.000,-	72.646.000,-	76.407.000,-	79.813.000,-
<b>Techn.Univ.Wien</b>				
Techn.Nat.Fak.	14.835.200,-	17.778.100,-	19.675.700,-	
Bauing.Fak.	3.424.300,-	3.484.400,-	3.588.800,-	
Raumplan.Fak.	4.042.400,-	4.871.900,-	5.696.500,-	
Maschinenbau F.	6.258.900,-	6.686.600,-	7.177.900,-	
Elektrotechn.F.	7.753.700,-	8.626.400,-	9.281.900,-	
bes.Univ.-				
Einrichtung	1.595.500,-	2.858.600,-	2.286.200,-	
insgesamt	37.910.000,-	43.403.000,-	47.707.000,-	53.121.000,-
<b>Univ.f.Bodenkultur Wien</b>				
keine Fakultäts-gliederung	9.757.000,-	12.871.000,-	13.692.000,-	15.574.000,-
<b>Vet.med.Univ.Wien</b>				
keine Fakultäts-gliederung	8.942.000,-	9.847.000,-	10.359.000,-	11.500.000,-
<b>Wirtschaftsuniv.Wien</b>				
keine Fakultäts-gliederung	4.079.000,-	5.469.000,-	7.266.000,-	9.500.000,-
<b>Universität Linz</b>				
Rechtsw.Fak.	608.300,-	682.800,-	724.500,-	
SoWi.Fak.	1.579.400,-	2.264.900,-	2.009.700,-	
Techn.Fak.	4.755.300,-	5.259.300,-	5.984.900,-	
bes.Universitäts-einrichtung	---	---	67.900,-	
insgesamt	6.943.000,-	8.207.000,-	8.787.000,-	9.600.000,-

**AUFTeilung der ordentlichen Dotation auf die einzelnen Fakultäten, die in der Autonomie der Universitäten vorgenommen wird**

	1987	1988	1989	1990
<b>Universität Salzburg</b>				
Kathol.Fak.	330.000,-	355.000,-	355.000,-	
Rechtsw.Fak.	2.300.000,-	2.478.000,-	2.478.000,-	
Geistesw.Fak.	2.000.000,-	2.129.000,-	2.154.000,-	
Naturw.Fak.	8.176.000,-	8.809.000,-	9.861.900,-	
bes.Universitäts-einrichtung	<u>2.960.000,-</u>	<u>3.387.000,-</u>	<u>3.558.100,-</u>	
insgesamt	<u>15.766.000,-</u>	<u>17.158.000,-</u>	<u>18.407.000,-</u>	<u>20.180.000,-</u>
<b>Universität Graz</b>				
Kathol.Fak.	358.400,-	417.700,-	442.600,-	
Rechtsw.Fak.	1.275.400,-	1.508.000,-	1.681.600,-	
SoWi.Fak.	1.211.100,-	1.522.100,-	1.717.000,-	
Med.Fak.	11.039.400,-	12.337.600,-	11.786.500,-	
Geistesw.Fak.	3.659.400,-	4.099.400,-	4.424.900,-	
Naturw.Fak.	12.193.500,-	13.140.300,-	14.212.800,-	
bes.Universitäts-einrichtung	<u>1.793.800,-</u>	<u>1.277.900,-</u>	<u>1.825.600,-</u>	
insgesamt	<u>31.531.000,-</u>	<u>34.303.000,-</u>	<u>36.091.000,-</u>	<u>42.208.000,-</u>
<b>Technische Universität Graz</b>				
Arch.Fak.	2.211.800,-	1.801.000,-	1.873.000,-	
Bauing.Fak.	3.259.500,-	3.373.000,-	3.520.000,-	
Masch.Fak.	4.769.400,-	4.814.000,-	5.042.000,-	
Elektrot.Fak.	3.834.400,-	3.681.000,-	3.897.000,-	
Techn.Nat.Fak.	6.008.900,-	6.953.000,-	7.499.000,-	
bes.Universitäts-einrichtung	<u>---</u>	<u>2.212.000,-</u>	<u>2.935.000,-</u>	
insgesamt	<u>20.084.000,-</u>	<u>22.834.000,-</u>	<u>24.766.000,-</u>	<u>28.429.000,-</u>
<b>Montanuniversität Leoben</b>				
keine Fakultäts-gliederung	8.548.000,-	9.411.000,-	10.238.000,-	11.451.000,-
<b>Universität für Bildungswissenschaften Klagenfurt</b>				
keine Fakultäts-gliederung	2.830.000,-	3.126.000,-	3.315.000,-	3.900.000,-

**AUFTeilung der ordentlichen Dotation auf die einzelnen Fakultäten, die in der Autonomie der Universitäten vorgenommen wird**

	1987	1988	1989	1990
<b>Universität Innsbruck</b>				
Kathol.Fak.	508.550,-	549.850,-	573.076,-	
Rechtsw.Fak.	871.800,-	942.600,-	982.416,-	
SoWi.Fak.	991.800,-	1.092.600,-	1.332.416,-	
Med.Fak.	14.747.223,-	16.220.575,-	17.205.742,-	
Geistesw.Fak.	2.143.175,-	2.317.225,-	2.415.106,-	
Naturw.Fak.	10.588.525,-	11.664.675,-	12.257.398,-	
Bauing.Fak.	5.666.700,-	6.126.900,-	6.385.704,-	
<b>bes.Universitäts-einrichtung</b>	<b>2.442.227,-</b>	<b>2.480.575,-</b>	<b>2.802.142,-</b>	
<b>insgesamt</b>	<b>37.960.000,-</b>	<b>41.395.000,-</b>	<b>43.954.000,-</b>	<b>47.724.000,-</b>

**3. In welchem Ausmaß wurden in der laufenden Gesetzgebungsperiode außerordentliche Dotationen den einzelnen Fakultäten der österreichischen Universitäten zugewiesen?**

AUS DEN INVESTITIONSKREDITMITTELN DES FINANZGESETZLICHEN ANSATZES 1/14203 WURDE DEN UNIVERSITÄTEN (FAKULTÄTEN) FOLGENDE BETRÄGE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT:

	1987	1988	1989
<b>Universität Wien</b>			
Kathol.Fak.	294.000,-	176.800,-	709.900,-
Evangel.Fak.	250.000,-	---	66.700,-
Rechtsw.Fak.	52.700,-	162.500,-	218.200,-
SoWi.Fak.	3.998.200,-	2.386.500,-	7.079.200,-
Med.Fak.	24.331.900,-	35.725.700,-	38.944.200,-
Naturw.Fak.	54.665.800,-	47.732.100,-	51.499.600,-
Gr.-Int.Fak.	1.036.900,-	1.837.900,-	2.437.100,-
Sportinst.	1.100.000,-	899.000,-	658.000,-
Geistesw.Fak.	1.989.000,-	14.641.300,-	22.723.700,-
Zentral/EDV	1.845.663,-	15.606.036,-	15.599.619,-
insgesamt	89.564.163,-	119.167.836,-	139.936.219,-
<b>Technische Universität Wien</b>			
Techn.Nat.Fak.	9.400.200,-	34.969.000,-	41.543.200,-
Maschinenb.Fak.	3.572.200,-	13.792.300,-	11.309.200,-
Elektron.Fak.	8.420.000,-	21.766.300,-	30.472.200,-
Bauing.Fak.	366.700,-	3.389.600,-	4.161.200,-
Arch.Fak.	352.900,-	2.769.900,-	1.297.500,-
Zentral/EDV u.			
Ersteinr.	55.734.946,-	22.083.407,-	28.426.300,-
insgesamt	77.846.946,-	98.770.507,-	117.209.600,-
<b>Universität für Bodenkultur Wien</b>			
keine Fakultäts-gliederung	14.659.700,-	28.585.700,-	35.443.100,-
Zentral/EDV	2.064.366,-	2.483.392,-	3.327.956,-
insgesamt	16.724.066,-	31.069.092,-	38.771.056,-
<b>Veterinärmedizinische Universität Wien</b>			
keine Fakultäts-gliederung	17.632.457,-	11.888.653,-	11.309.631,-
<b>Wirtschaftsuniversität Wien</b>			
keine Fakultäts-gliederung	7.566.600,-	8.217.500,-	11.840.100,-
Zentral/EDV	976.016,-	3.820.174,-	3.599.000,-
ingesamt	8.542.616,-	12.037.674,-	15.439.100,-

AUS DEN INVESTITIONSKREDITMITTELN DES FINANZGESETZLICHEN ANSATZES 1/14203 WURDE DEN UNIVERSITÄTEN (FAKULTÄTEN) FOLGENDE BETRÄGE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT:

	1987	1988	1989
<b>Universität Linz</b>			
Rechtsw.Fak.	264.900,-	681.400,-	431.700,-
SoWi.Fak.	4.665.700,-	7.516.400,-	2.177.400,-
Sportinst.	188.000,-	275.000,-	248.000,-
Techn.Nat.Fak.	3.977.300,-	7.232.500,-	23.758.500,-
<u>Zentral/EDV</u>	<u>3.431.275,-</u>	<u>2.687.885,-</u>	<u>7.650.757,-</u>
insgesamt	12.527.175,-	18.393.185,-	34.266.357,-
<b>Universität Salzburg</b>			
Kathol.Fak.	104.200,-	249.700,-	284.000,-
Rechtsw.Fak.	941.700,-	3.130.900,-	2.049.400,-
Naturw.Fak.	42.083.400,-	51.979.200,-	54.390.800,-
Sportinst.	446.000,-	261.000,-	226.000,-
Geistesw.Fak.	3.767.800,-	5.188.500,-	18.255.100,-
<u>Zentral/EDV</u>	<u>2.290.555,-</u>	<u>4.002.920,-</u>	<u>6.534.800,-</u>
insgesamt	49.633.655,-	64.812.220,-	81.740.600,-
<b>Universität Graz</b>			
Kathol.Fak.	170.000,-	311.900,-	835.600,-
Rechtsw.Fak.	237.100,-	4.216.600,-	1.160.100,-
SoWi.Fak.	2.254.300,-	3.943.500,-	4.136.400,-
Med.Fak.	10.978.500,-	13.958.500,-	23.257.900,-
Naturw.Fak.	9.894.100,-	24.517.300,-	30.143.700,-
Sportinst.	512.000,-	667.000,-	811.000,-
Geistesw.Fak.	2.345.400,-	5.761.000,-	2.000.200,-
<u>Zentral/EDV</u>	<u>2.901.215,-</u>	<u>3.630.266,-</u>	<u>10.283.803,-</u>
insgesamt	29.292.615,-	57.006.066,-	72.628.703,-
<b>Technische Universität Graz</b>			
Techn.Natur.Fak.	6.801.200,-	18.101.500,-	17.714.200,-
Maschinenb.Fak.	7.338.900,-	11.436.900,-	14.058.100,-
Elektrot.Fak.	4.704.900,-	12.546.200,-	14.250.200,-
Bauing.Fak.	1.049.000,-	4.466.600,-	6.382.700,-
Arch.Fak.	322.400,-	68.000,-	---
Zentral/EDV u.			
<u>Ersteinr.</u>	<u>19.749.215,-</u>	<u>14.415.566,-</u>	<u>17.363.819,-</u>
ingesamt	39.965.615,-	61.034.766,-	69.769.019,-
<b>Montanuniversität Leoben</b>			
keine Fakultäts-gliederung	4.101.535,-	16.451.262,-	16.232.422,-

AUS DEN INVESTITIONSKREDITMITTELN DES FINANZGESETZLICHEN ANSATZES 1/14203 WURDE DEN UNIVERSITÄTEN (FAKULTÄTEN) FOLGENDE BETRÄGE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT:

	1987	1988	1989
<b>Universität für Bildungswissenschaften Klagenfurt</b>			
keine Fakultäts- gliederung			
Institute	1.625.700,-	7.618.600,-	1.280.200,-
Sportinst.	552.000,-	200.000,-	215.000,-
Zentral/EDV	<u>3.187.140,-</u>	<u>4.232.958,-</u>	<u>5.734.847,-</u>
insgesamt	5.364.840,-	12.051.558,-	7.230.047,-
 <b>Universität Innsbruck</b>			
Bauing.Fak.	1.736.400,-	1.695.200,-	20.269.100,-
Kathol.Fak.	452.400,-	113.100,-	533.400,-
Rechtsw.Fak.	730.000,-	---	---
SoWi.Fak.	4.375.200,-	1.283.200,-	2.270.800,-
Med.Fak.	12.501.400,-	16.021.200,-	18.155.800,-
Naturw.Fak.	23.448.300,-	29.045.800,-	23.866.400,-
Sportinst.	1.501.000,-	1.238.000,-	1.575.000,-
Geistesw.Fak.	1.830.400,-	9.463.100,-	13.809.000,-
Zentral/EDV u. Ersteintr.	<u>13.010.254,-</u>	<u>7.514.630,-</u>	<u>8.960.200,-</u>
insgesamt	59.585.354,-	66.374.230,-	89.439.700,-

Zu Anfrage 3:

In den Jahren 1987, 1988 und 1989 wurden den österreichischen Universitäten folgende außerordentliche Dotationen für bibliotheksbezogene Einrichtungen an Institute gewährt:

Universität Wien

1987: S 253.500.-  
 1988: S 41.600.-  
 1989: -  
S 295.100.-

Universität Graz

1987: S 797.300.-  
 1988: S 624.100.-  
 1989: S 419.700.-  
S 1.841.000.-

Universität Innsbruck

1987: S 223.800.-  
 1988: S 115.200.-  
 1989: S 291.700.-  
S 630.700.-

Universität Salzburg

1987: -  
 1988: S 71.900.-  
 1989: S 715.120.-  
S 887.020.-

Technische Universität Wien

1987: -  
 1988: S 44.500.-  
 1989: S 64.000.-  
S 108.500.-

Technische Universität Graz

1987: S 53.800.-  
 1988: S 49.000.-  
 1989: -  
S 102.800.-

Universität für Bodenkultur Wien

1987: -  
 1988: S 27.600.-  
 1989: -  
S 27.600.-

Universität Linz

1987: S 321.000.-  
 1988: -  
 1989: -  
S 321.000.-

Vom bewilligten Gesamtbetrag von S 4.213.720.- hat die Universität Graz einen Teilbetrag von S 1.841.000.-, das entspricht 43,7 %, erhalten.

Die Aufgliederung der Gesamtbeträge in Einzelbeträge sowie deren Verwendungszweck und Empfänger sind den angeschlossenen Dotationslisten zu entnehmen.

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 2 831/10-31/86

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Wien  
in Wien

Für den Monat Februar 1987 werden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 53.500.- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl: vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	Ar
1	2 831/10-31/86		Rechtswiss.Fakultät, Inst. für Völkerrecht und Internat. Beziehungen	Katalogschrank	S 53.500,-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

2. Februar 1987  
Wien, ..... 1987  
Für den Bundesminister  
Dr. MARTE eh.

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 2831/3-31b/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Wien  
in Wien

Konzept

Für den Monat Juli 1987 werden die nachstehend angeführten u.a. Dotationsen im Betrag von S 200.000,- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zt. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	2831/1-31/87	5/2/87 vom 25.2.1987 5/2.967	Medizinische Fakul- tät, Institut für Pharmakologie	Bibliothekskästen	S 200.000,-	

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..30.Juni.....1987  
Für den Bundesminister  
*Johann Hasse*

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 2831/2-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Wien  
in Wien

Für den Monat April 1988 werden die nachstehend angeführten u.o. Dotationen im Betrag von S 41.600,- für die d. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag,	Rate	Ar
1	2831/1-31/88	442/7/88 vom 20.1.1988	Wirtschaftsabteilung	Regale für das Institut S 41.600,- für Statistik und In- formatik, Abteilung Angewandte Informatik	===== =====	-	-

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 5. April ..... 1988  
Für den Bundesminister  
Dr. Marte e.h.

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 431/23-31/86

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz

Für den Monat Februar 1987 werden die nachstehend angeführten u.o. Dotationen im Betrag von S 121.000.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Befullung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	Ar
1	4 431/23-31/86		Sozialwiss.Fak., Institut Statistik und Operations Research	Bibliothekseinrichtung	S 63.200.-		
2	4 431/23-31/86		Naturwiss.Fak., Inst.für Experimentalphysik	Bücher- und Zeitschriftenregale	S 57.800.-		
					<u>S 121.000,-</u>		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

2. Februar  
Wien, ..... 1987  
Für den Bundesminister  
Dr. MARTE eh.

BUNDESMINISTERIUM FÜR KONZEPT  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4431/3-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz

Für den Monat März 1987 werden die nachstehend angeführten u.o.  
Dotationen im Betrag von S 141.200,- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	AI
1	4 431/3-31/87	41a/143-86/87 vom 21.1.1987	Institut für Finanzrecht	Bibliothekseinrichtung	S 65.400,-		
2	4 431/4-31/87	41a/142-86/87 vom 21.1.1987	Abteilung für das Schulpraktikum	Bibliothekseinrichtung	S 75.800,-		
					<u>S 141.200,-</u>		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 3. März ..... 1987

Für den Bundesminister

(Unterschrift auf NEP) *Br. H. ARNOLD a.l. > von Gasse*

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 431/13-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz.

*Konzept*  
Für den Monat Juni 1987 werden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 118.400,- für die do.Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	4 431/22-31/86	41a/80 es 86/87	Institut für Medizinische Psychologie und Psyche- therapie	Bibliotheks- einrichtung	S 118.400,-	

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ... 27. Mai ..... 1987

Für den Bundesminister

*[Handwritten Signature]*

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4431/19-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz

Konzept

Für den Monat September 1987 werden die nachstehend angeführten u.o. Dotationsen im Betrag von S 298.700.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Vorwendungszweck	Betrag	Rate
1	4431/16-31/87	42/95 ex 86/87 vom 9.Juni und 9.Juli 1987	Institut für Sprach- wissenschaften 5/23044	Bibliotheksregale	S 44.300,-	
2	4431/20-31/87	42a/195 ex 86/87 vom 22.Juli 1987	Forschungsinstitut für Historische Grundwissenschaften 5/23045	Bibliotheksein- richtung	S 254.400,-	
					<u>S 298.700,-</u>	

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, 25. August 1987  
Für den Bundesminister  
v. Jam

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 431/17-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz

K o n z e p t  
Für den Monat September 1988 wurden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 470.200.- für die do.Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag,	Rate	A.
1	4 431/14-31/88	41a/319 ex 1987/88 vom 31.Mai 1988	Geisteswissen- schaftl.Fakultät. Institut für Volks- kunde	Regalanlage mit Galerie und Zusatzausstattung mit 15 Zeitschriften- böden, 5 Schrägböden für Präsentation von Neuerwerbungen und ein Bücherwagen	S 470.200,- =====		

Vorausgesetzt wird, daß auf die Bestimmungen der ÖNORM A 2050 "Vergebung von Leistungen" Bedacht genommen wird.

Die beantragte Anschaffung von zwei Katalogschränken und eines Kartenschrankes wird vorerst zurückzustellen und im Jahr 1989 neuerlich zu beantragen sein.

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ... . . . . . 1988  
Für den Bundesminister  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

02 4431/6-31b/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
In Graz

Konzept

Für den Monat Mai 1988 wurden die nachstehend angeführten u.a. Dotationsen im Betrag von S 153.900,- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungsposit zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ vom	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate
1	4431/26-31/87	41a/345 ex 86/87 vom 23.10.1987	Sozial- und Wirtschafts- wiss. Fakultät, Institut für Soziologie, Abteilung für Soziologische Theorie, Ideeengeschichte und Wissen- schaftslehre	Bibliotheksregale	S 153.900,-	

Beilage

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

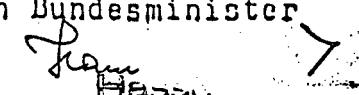
Wien, ..... 26. April ..... 1988  
Für den Bundesminister  
*[Signature]*

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
4 431/5-31b/89  
die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
Graz

Für den Monat Juli 1989 wurden die nachstehend angeführten u.p.  
Dotationen im Betrag von S 88.900.- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvorschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

fd.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	An
1	4 431/5-31b/89	41a/195 ex 88/89 vom 6.März 1989	Institut für Übersetzer- und Dolmetschausbildung	Bibliotheksausstattung	S 34.100.-		
2	4 431/12-31b/89	41a/316 ex 88/89 vom 23.Mai 1989	Institut für Volkswirtschaftslehre	Erweiterung der Regalanlage	S 54.800.-		
					S 88.900.-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ... 14. Juli ..... 1989  
Für den Bundesminister  


BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 4 431/1-31b/89

An die  
Universitätsdirektion der  
der Universität Graz  
in Graz

Für den Monat Feber 1989 werden die nachstehend angeführten u.a. Dotationsen im Betrag von S 155.000.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungsposit zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	Ar
1	4 431/24-31/88	Dek.-Zl.90 GZ.88/89 vom 21.12.1988	Kathol.-Theol.Fakultät; Institut f.AT/NT Bibelwissen- schaft; Moraltheologie/Dogma- tik, Pastoraltheologie	Bücherregale	S 155.000.-	-	-

Beilagen

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

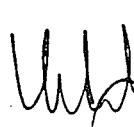
30.Jänner  
Wien, ..... 1989  
Für den Bundesminister  
HASSE

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 4 431/16-31b/89

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Graz  
in Graz

Für den Monat Juli 1989 werden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 175.800.- für die do.Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	A
1	4 431/12-31/88	41a/221 ex 1987/88 25.3.1988	Geisteswiss.Fakultät, Institut für Romanistik	Bücherschränke und Bücherregale	S 175.800.-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung 

Wien, 29.Juni.....1989  
Für den Bundesminister  
HASSE

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 5 231/4-31/86

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Innsbruck  
in Innsbruck

Für den Monat Februar 1987 werden die nachstehend angeführten o.ö. Dotationen im Betrag von S 64.600.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl: vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	Ar.
1	5 231/4-31/86		Theolog.Fakultät, Institut für Alttestamentl.Bibel- wissenschaft	Bücherkasten, Arbeitstisch	S 33.000,-		
2	5 231/4-31/86		Theolog.Fakultät, Institut für Dogmatik u.Ökumenische Theologie	Katalogschrank	S 31.600.-		
					S 64.600.-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

2. Februar 1987  
Wien, ..... 1987  
Für den Bundesminister  
Dr. FISCHER eh.

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 5 231/4-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Innsbruck  
Innsbruck

Konzept  
Für den Monat September 1987 werden die nachstehend angeführten a.o.  
Dotationen im Betrag von S 159.200,- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	5231/3-31/87	2256/1-II/IV/87 vom 26.Juni 1987  5/23 041	Sozial- und wirt- schaftswissen- schaftliche Fakul- tät der Universität Innsbruck	Buchsicherungsanlage für die betriebswirt- schaftlichen Institute	S 117.000,-	-
2	5231/2-31/87	2256/1-II/VI/87 vom 17.Juni 1987  5/23042	Institut für Ur- und Aufstockung der Bücher- Frühgeschichte	Aufstockung der Bücher- regale.	S 42.200,-	-
						<u>S 159.200,-</u>

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, 25.August.....1987  
Für den Bundesminister  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 5 231/5-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Innsbruck  
in Innsbruck

Konzept

Für den Monat Juni 1988 wurden die nachstehend angeführten u.a. Dotationen im Betrag von S 115.200.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hierfür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	A:
1	5.231/1-31/88	17.206/VI/22-88 v.29.März 1988	Geisteswiss.Fakultät, Institut für Volks- kunde/Europäische Ethnologie	Info-Ständer	S 8.000.-	-	-
2	5.231/3-31/88	17.206/VI/20-88 v.29.März 1988	Geisteswiss.Fakultät, Institut für Ge- schichte	Zeitschriftenregale	S 95.100.-	-	-
3	5.231/2-31/88	17.206/VI/21-88 v.29.März 1988	Geisteswiss.Fakultät, Institut für Ge- schichte	Karteikisten	S 12.100.-	-	-
<hr/>							S 115.200.-

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 7. Juni 1988  
Für den Bundesminister  
(Dr. MARTE abgabt) > Hasse  
(Ministerialrat aufgeht)

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 5 231/1-31b/89

An die  
Universitätsdirektion der  
der Universität Innsbruck  
in Innsbruck

Kontext

Für den Monat Juli 1989 werden die nachstehend angeführten u.a. Dotationsen im Betrag von S 291.700.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate
1	5 231/1-31b/89	17206/II/6-89 vom 11.Mai 1989	Rechtswiss.Fakultät, Institut für Öffent- liches Recht und Politikwissenschaft	Bibliothekseinrichtung für das Gebäude Inn- rain,82	S 291.700,-	-

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

14.Juli  
Wien, ..... 1989  
Für den Bundesminister  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 231/5-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Salzburg  
in Salzburg

Für den Monat Juni 1988 werden die nachstehend angeführten u.o. Dotationsen im Betrag von S 71.900.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	Ar
1	4 231/6-31/86	40 006/T/16-86 v. 17. November 1986	Theologische Fakultät, Institut für Katechetik und Religionspädagogik	Aufstockung der Bibliotheksregale	S 71.900,-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

7.Juni  
Wien, ..... 1988  
Für den Bundesminister  
Dr.MARTE eh.

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 231/10-31/88

An die:

Universitätsdirektion der  
Universität Salzburg  
in Salzburg

Konzept

Für den Monat Feber 1989 wurden die nachstehend angeführten u.a. Dotationen im Betrag von S 107.900.- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hierfür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	4 231/4-31b/88	40.006/T/4-88 vom 27.April 1988	Theologische Fakultät, 1 Katalogschrank Philosophisches Institut		S 73.400.-	
2	4 231/11-31/88	40.006/G/71-87 vom 28.Oktöber 1987	Geisteswiss.Fakultät, Bücherregal Institut für Klassische Archäologie		S 34.500.-	
						S 107.900,-

Beilagen

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

30.Jänner  
Wien, ..... 1989  
Für den Bundesminister  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 4 231/5-31b/89

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Salzburg  
in Salzburg

Konzepte  
Für den Monat September 1989 werden die nachstehend angeführten u.o.  
Dotationsen im Betrag von S 587.220.- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl: vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1) 4 231/2-31/89	1 034-15/2/89 der Bibl.Dion der Univ.Salzburg vom 19.6.1989	Umbau Alte Gewerbe- schule; Einrichtung und Ausstattung	Informationstheke für S 177.720.- die zu errichtende Fachbibliothek für Gesellschafts- wissenschaften			
2) 4 231/5-31/89	1 034-20/89 der Bibl.Dion der Univ.Salzburg vom 25.7.1989	Umbau Alte Gewerbe- schule; Einrichtung und Ausstattung	Buchdiebstahl- sicherungsan- lage für die zu errichtende Fach- bibliothek für Gesellschafts- wissenschaften	S 409.500.-		
S 587.220,-						

Die diesbezüglichen Rechnungen werden durch die Bibliotheksdirektion der Universität  
Salzburg auf die sachliche Richtigkeit zu prüfen und sodann an der Universitäts-  
direktion der Universität Salzburg, der die Anweisungsberechtigung obliegt, weiter-  
zuleiten sein.

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

12.September 1989  
Wien,  
Für den Bundesminister  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 3 131/13-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Technischen Universität Wien  
in Wien

Für den Monat Oktober 1988 werden die nachstehend angeführten u.a. Dotationen im Betrag von S 44.500.- für die do.Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hierfür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	3 131/13-31/88	16/272/1988 vom 22.Juli 1988	Univ.-Dion/Wirt- schaftsabteilung	Schiebetürschrank als Aufsatz für die Biblio- thek des Instituts für Dampf- und Gasturbinen	S 44.500,-	-

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

9.September  
Wien, ..... 1988  
Für den Bundesminister  
i.V.HASSE

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

3 131/6-31/89

n die  
Universitätsdirektion der  
Technischen Universität Wien  
W i e n

Für den Monat Mai 1989 werden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 64.100.- für die do.Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Herstellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Vorrechnungspost zu erfolgen.

fd.	GZ	do.Zl!	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	A:
		vom			S 64.100,-		

3 131/14-31b/88 16/283/1988 Univ.Dion/Wirtschafts- Bibliotheksein-  
20.Sept.1988 abteilung rrichtung für das  
Inst.für Leicht- und Flugzeugbau

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 3. Mai 1989  
Für den Bundesminister  
i.v. HASSE

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG  
GZ 4 631/1-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Technischen Universität Graz  
in Graz

Konzept  
Für den Monat September 1987 wurden die nachstehend angeführten u.o.  
Dotationen im Betrag von S 53.800,- für die dö. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate	A
1	4 631/1-31/87	20/9/87-BL vom 3.Juli 1987  5/2043	Wirtschaftsabteilung	Bibliotheksregale mit Bücherboden für das Institut für Ver- fahrenstechnik	S 53.800,-		

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, 25.August.....1987  
Für den Bundesminister  
der  
Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

CZ 4 631/2-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Technischen Universität Graz  
in Graz

Für den Monat April 1988 werden die nachstehend angeführten u.a.  
Dotationen im Betrag von S 49.800.- für die do.Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd.	CZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate	Ar.
1	4 631/2-31/87	29/11/87-A/B1 vom 30.11.1987	Universitätsdirektion, Wirtschaftsabteilung	Bibliotheksregale für das Institut für Hoch- bau für Architekten	S 49.800,-	-	-

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 5. .... 1988  
Für den Bundesminister  
Dr. Marte e.h.

**UNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG**  
GZ 3 331/4-31/88

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität für Bodenkultur Wien  
in Wien

Konzept  
Für den Monat Juli 1988 werden die nachstehend angeführten u.p.  
Dotationen im Betrag von S 27.600.- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Vorrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag.	Rate
1	3 331/3-31/88	22/7 vom 18.Mai 1988	Institut für Mathematik und angewandte Statistik, Abteilung für Mathematik	Bücherkasten	27.600,-	

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

8. Juli 1988  
Wien, .....  
Für den Bundesminister  
U. Hanse Hasse

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 3 931/3-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Linz  
in Linz.

Konzept  
Für den Monat Juni 1987 werden die nachstehend angeführten o.ö.  
Dotationen im Betrag von S. 315.900,- für die do. Universität  
bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung  
der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die  
hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag  
anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen  
Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl! vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate
1	3 931/2-31/87	ohne Zahl vom 19.1.1987 5/22535	Techn.-naturwiss.Fak., Institut für Mathematik	Bücherregale und Zeitschriftenklappen für die Mathematik-Bibliothek	S 304.000,-	-
2	3 931/3-31/87	ohne Zahl vom 26.2.1987 5/22534	Rechtswiss.Fak., Institut für Strafrecht, Strafprozeßrecht und Kriminologie	Schreibmaschine für Bibliothekszwecke	S 11.900,-	-
						<u>S 315.900,-</u>

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

Wien, ..... 27. Mai. .... 1987  
Für den Bundesminister  
*[Signature]*

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 3 931/4-31/87

An die  
Universitätsdirektion der  
Universität Linz

in Linz

Konzept

Für den Monat September 1987 werden die nachstehend angeführten u.o. Dotationen im Betrag von S 5.100,- für die do. Universität bewilligt. Die vorliegenden Listen sind Genehmigungen zur Bestellung der bewilligten Anlagegüter. Zum erforderlichen Zeitpunkt sind die hiefür notwendigen Kredite bei Ansatz 1/14203 im Monatsvoranschlag anzufordern. Die Verbuchung hat bei der im Kontenplan vorgesehenen Verrechnungspost zu erfolgen.

Lfd. Nr.	GZ	do.Zl. vom	Empfänger	Verwendungszweck	Betrag	Rate A
1	3 931/4-31/87	Antrag ohne Zl. vom 1.Juli 1987  5/23046	Sozialwiss.Fakultät, Institut für Gesell- schaftspolitik, Sozial-4-Kantstahlrohr politik und politische Institutionen	Katalogmöbel IBF 40004 für Buchkarteikarten und Kantstahlrohr	S 5.100,-	

F.d.Richtigkeit  
d.Ausfertigung

25.August  
Wien, ..... 1987  
Für den Bundesminister  
Hasse

ad 4

	Ord.Prof.	Ao.Prof.	Assistenten
<b>Universität Wien</b>			
Kath.-Theol.	-	-	-
Evang.-Theol.	-	1	-
Rechtswiss.	1 +)	1	-
Sozial- u. Wirtschaftsw.	-	-	8
Medizin	5 *)	4	15 1/2
Grund- u. Integrativwiss.	-	2	3
Geisteswiss.	-	1 +)	4
Formal- u. Naturwiss.	-	1	6
<b>Universität Graz</b>			
Kath.-Theol.	-	-	-
Rechtswiss.	-	-	-
Sozial- u. Wirtschaftsw.	1	-	8 1/2
Medizin	4	1	8 1/2
Geisteswiss.	-	-	2
Naturwiss.	-	-	-
<b>Universität Innsbruck</b>			
Kath.-Theol.	-	-	-
Rechtswiss.	-	-	2
Sozial- u. Wirtschaftsw.	1	3	5
Medizin	-	-	6
Geisteswiss.	-	-	1/2
Naturwiss.	-	-	2
Bauing. u. Architektur	-	-	1

	Ord.Prof.	Ao.Prof.	Assistenten
<u>Universität Salzburg</u>			
Kath.-Theol.	-	-	-
Rechtswiss.	1 +)	1 +)	1 1/2
Geisteswiss.	-	-	2
Naturwiss.	1	1	4
<u>Universität Linz</u>			
Rechtswiss.	1	-	4
Sozial- u. Wirtschaftsw.	-	1	7 1/2
Techn.-Naturw.	5	1	4
<u>Technische Universität Wien</u>			
Raumpl. u. Architektur	-	-	3 1/2
Bauing.	-	-	1
Maschinenbau	1	-	3 1/2
E-Technik	1	-	6 1/2
Techn.-Naturwiss.	5 *)	-	11 1/2
<u>Technische Universität Graz</u>			
Architektur	-	-	-
Bauing.	1	-	-
Maschinenbau	-	-	1
E-Technik	-	1	5
Techn.-Naturwiss.	2	-	4

	Ord.Prof.	Ao.Prof.	Assistenten
<u>Wirtschaftsuniversität Wien</u>	3 *)	4	18
<u>Veterinärmed. Universität</u>	-	-	-
<u>Universität für Bodenkultur</u>	1	1	10
<u>Montanuniversität Leoben</u>	-	-	-
<u>Univ.f.Bildungsw. Klagenfurt</u>	1 +)	-	10

+) bei gleichzeitiger Sperre eines vakanten Ordinariates

\*) gegen Einziehung von 2 anderen Ordinariaten

ad 5/6

Ausgaben für die Anschaffung von Literatur an den  
österreichischen Universitäten in den Jahren 1987 und 1988

(in Mio Schilling)

Universität	Jahresbeträge	h i e v o n f ü r		Verhältnis Hauptbibl. : Fakultäten/ Institute
		Hauptbibliothek	Fakultäten bzw. Institute	
Universität Wien (einschl. Zentralbibliothek für Physik im Wien)	1987	40,445	9,045	1 : 3,47
	1988	41,448	8,169	1 : 4,07
	Summe	82,893	17,214	1 : 3,77
Universität Graz	1987	21,597	7,176	1 : 2,01
	1988	22,358	6,684	1 : 2,34
	Summe	43,955	13,865	1 : 2,17
Universität Innsbruck	1987	23,764	5,328	1 : 3,46
	1988	23,695	5,487	1 : 3,32
	Summe	47,459	10,815	1 : 3,39
Universität Salzburg	1987	18,562	5,060	1 : 2,67
	1988	19,874	7,170	1 : 1,77
	Summe	38,436	12,230	1 : 2,14
Technische Universität Wien	1987	11,543	4,048	1 : 1,85
	1988	12,111	4,302	1 : 1,81
	Summe	23,654	8,350	1 : 1,83
Technische Universität Graz	1987	7,958	2,767	1 : 1,88
	1988	8,620	3,179	1 : 1,71
	Summe	16,578	5,946	1 : 1,79
Montanuniversität Leoben	1987	3,271	1,525	1 : 1,14
	1988	3,484	1,528	1 : 1,28
	Summe	6,755	3,053	1 : 1,21
Universität für Bodenkultur Wien	1987	5,224	1,924	1 : 1,72
	1988	5,771	2,241	1 : 1,58
	Summe	10,995	4,165	1 : 1,64
Veterinärmedizinische Universität Wien	1987	2,648	1,248	1 : 1,12
	1988	2,807	1,648	1 : 0,7
	Summe	5,455	2,896	1 : 0,78

Universität	Jahresbeträge	h i e v o n f ü r		Verhältnis Hauptbibl. : Fakultäten/ Institute
		Hauptbibliothek	Fakultäten bzw. Institute	
Wirtschaftsuniversität Wien	1987	7,610	2,978	4,632 1 : 1,56
	1988	7,717	2,964	4,753 1 : 1,6
	Summe	15,327	5,942	9,385 1 : 1,58
Universität Linz	1987	10,471	2,555	7,916 1 : 3,1
	1988	10,803	2,878	7,925 1 : 2,75
	Summe	21,274	5,433	15,841 1 : 2,92
Universität für Bildungs- wissenschaften Klagenfurt	1987	6,297	1,575	4,722 +) 1 : 3
	1988	6,448	1,610	4,838 +) 1 : 3
	Summe	12,745	3,185	9,560 1 : 3
<b>GESAMTSUMMEN</b>		<b>394,526</b>	<b>93,094</b>	<b>231,432 1 : 2,49</b>

+) An der Universität für Bildungswissenschaften Klagenfurt bestehen keine Institutsbibliotheken, sondern nur die zentrale Universitätsbibliothek. Die bei der Universität für Bildungswissenschaften in der Spalte "Fakultäten bzw. Institute" ausgewiesenen Budgetanteile stellen die (geschätzten) Beträge dar, über die die Institute für Anschaffungen der zentralen Universitätsbibliothek auf ihren Fachgebieten verfügen.